

## **Vorsichtsmaßnahmen**

Wiederladen ist ein erfreuliches und brauchbares Hobby, wenn die Vorsichtsmaßnahmen beachtet werden. Aber Nachlässigkeit und Unachtsamkeit können Wiederladen gefährlich machen. Diese Unterlagen wurden entwickelt, um den Benutzer an die Sicherheitsmaßnahmen zu erinnern.

Auch wenn Sie mit anderen Wiederladepressen arbeiten, müssen einige Vorsichtsmaßnahmen befolgt werden. Bei Beachtung dieser wenigen Regeln wird die Gefahr eines gefährlichen Vorkommnisses oder einer Verletzung extrem reduziert.

## **Hauptregeln**

- Benutzen Sie die Wiederladegeräte so, wie es der Hersteller empfiehlt. Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung sorgfältig und komplett durch.
- Beachten Sie das die Wiederladeecke sauber, hell und ordentlich ist.
- Laden Sie nur, wenn Sie dem Wiederladen Ihre volle Aufmerksamkeit widmen können. Laden Sie nicht, wenn
- Sie müde oder krank sind. Entwickeln Sie einen Arbeitsplan, um Fehler zu vermeiden.

### **Vermeiden Sie Eile - laden Sie ruhig und gleichmäßig**

- Tragen Sie immer eine angepaßte Schutzbrille. Sie nehmen unnötige Risiken auf sich, wenn Sie ohne Schutzbrille laden
- Wenn etwas Ungewöhnliches passiert, während Sie den Wiederladearm der Presse bewegen, **STOPPEN** Sie sofort und suchen Sie nach der Ursache dafür. Falls Sie trotz eines ungewöhnlichen Widerstandes weiter laden, kann das Werkzeug beschädigt werden, oder dies die Ursache für eine Verletzung sein.

## **Ladedaten**

- Benutzen Sie nur getestete Ladedaten. Wir empfehlen Ihnen das **SPEER** Wiederladebuch.
- Beachten Sie alle Warnungen über die Benutzung der maximalen Ladedaten.

## **Zündhütchen und Pulver**

- Lagern Sie Pulver und Zündhütchen außer Reichweite von Kindern, Hitze, Feuchtigkeit, offenen Flammen und elektrischen Geräten.
- Benutzen Sie nie Zündhütchen unbekannter Herkunft. Um unbekannte Zündhütchen zu vernichten, tränken Sie sie für ein paar Tage in Öl, bevor Sie die Zünder wegwerfen.
- Bewahren Sie die Zünder in der Originalverpackung auf, bis Sie sie gebrauchen. Legen Sie unbenutzte Zünder in die Originalverpackung zurück, um sie sicher aufzubewahren und jederzeit identifizieren zu können.
- Bewahren Sie Zündhütchen nicht in Großpackungen auf. Die Explosion von ein paar hundert Zündhütchen genügen, um irgend jemanden zu verletzen, der in der Nähe ist,
- Üben Sie keinen Druck auf Zündhütchen aus. Gehen Sie vorsichtig mit den Zündern um.

- Benutzen Sie kein Pulver, deren Herkunft Sie nicht genau kennen. Vernichten Sie gemischtes Pulver und solches, welches Ihnen unbekannt oder aus delabourierten Patronen ist.
- Wenn Sie ein Pulvermeßgerät benutzen, verschließen Sie den Pulverbehälter und die Pulverdose, nachdem Sie den Pulverbehälter befüllt haben.
- Bevor Sie die Hülsen füllen, legen Sie die Menge des Pulvers im Meßzylinder fest. Wiegen Sie wenigstens die ersten zehn Ladungen nach. Hiermit sind Sie sicher, daß die korrekte Menge Pulver aus dem Pulverfüllgerät freigegeben wird.
- Wenn Sie mit dem Wiederladen fertig sind, füllen Sie das Pulver aus dem Pulverfüllgerät wieder in die Originalverpackung zurück. Dies erleichtert Ihnen die Aufbewahrung und Identifizierung.
- **NICHT RAUCHEN**, wenn Sie mit Pulver oder Zündhütchen umgehen.

## **Aufzeichnungen**

Schreiben Sie alle Daten Ihrer Ladungen auf. Am besten kleben Sie einen Datenzettel auf jede Packung, die Sie hergestellt haben. Mit dem Datum der Herstellung, dem verwendeten Zündhütchen, Pulver und Geschosß welches Sie benutzten. Die Aufkleber befinden sich in jeder "SPEER" Geschosßverpackung.

Da **Blount SED** keine Kontrolle über die verwendeten Komponenten hat, kann die Firma auch keine Verantwortung für die Patronen übernehmen, die Sie mit den Werkzeugen, Zündern oder Geschosse der Firma laden.

## **Inhalt und Aufstellung**

Nehmen Sie die Waage aus dem Karton, und entfernen Sie die Plastikhaube. Stellen Sie die Waage auf den Kopf. Nehmen Sie eine Zange und lösen Sie damit die Schraube auf der linken Seite. Dies wird die Justierschraube lösen.

Stellen Sie die Waage auf eine gerade und waagerechte Oberfläche. Um den Deckel von der Waage zu entfernen, drücken Sie mit dem Daumen auf die Mitte der Hülle, und nehmen Sie ihn herunter. Ihre "10-10" wurde so entwickelt, das sie alle Teile, die Sie für die Waage benötigen, beinhaltet. Wenn Sie die Teile herausnehmen, merken Sie sich, wo und wie die Teile lagen, um Sie wieder zurücklegen zu können.

Nehmen Sie den Waagschalenhalter und die Waagschale heraus, und legen Sie sie auf die Seite. Danach nehmen Sie den Wiegebalken heraus, und legen Sie ihn in die Auflage und zwar so, daß das Kupferblech sich in der Dämpferzone auf der linken Seite befindet. Hängen Sie nun den Waagschalenhalter in den dafür vorgesehen Haken, und stellen die Waagschale darauf.

Achten Sie darauf, wie der Waagschalenhalter zur Waagschale steht. Diese Einstellung macht es Ihnen möglich, lange, schwere Gegenstände, wie Hülsen und fertige Patronen, zu wiegen, ohne die Waagschale aus ihrem Lager herauszunehmen. Man kann die Stellung der Waagschale auch verändern, indem man den Waagschalenhalter dreht.

Ihre "10-10" ist nun fertig für den Gebrauch.

## **Wie benutzen Sie den großen Wiegebereich**

Das Prinzip des großen Wiegebereiches ist sehr einfach, für ein akkurates und gut justiertes Gewicht, welches parallel auf der Längsachse des Wiegebalkens bewegt werden kann und welches durch Kerben auf der richtigen Position gehalten wird. Der Gewichtsbereich geht von 0 bis 500 Grain. Die Kerben teilen die Strecke des Wiegebalkens in 50 Teilstrichen, sodaß jeder Teilstrich gleichzusetzen ist mit 10 Grain.

Um den großen Wiegebereich auf null zu bringen, bewegen Sie das große Gewicht nach rechts zur ersten Kerbe auf der rechten Seite des Wiegebereiches. Die Anzeige des Wiegebereiches fängt hier mit der Einteilung null an.

Wenn Sie das Gewicht erhöhen wollen, bewegen Sie das Gewicht nach links, wo der Wert der Anzeige zunimmt. **Achten Sie darauf, daß das Gewicht immer exakt in einer Kerbe ist.**

*Gezeigt werden 160 grain*

**Versuchen Sie nicht, das große Gewicht an irgendeine Stelle zwischen die Kerben zu hängen.** Benutzen Sie für Gewichte zwischen 0-10 grain die Mikrometerschraube.

## **Wie benutzen Sie die Mikrometerschraube (10 grain)**

Das Prinzip der Mikrometerschraube besteht in seinem Innengewinde und der genauen Justierbarkeit, welches durch die Spindelschraube entsteht, auf der sich das Gewicht drehen läßt. Der Steigungsgrad der Schraube ist 1/24", oder 24 Windungen per inch, daraus resultiert die exakte Einteilung von 0-10 grain auf der Skala. Durch eine ganze Umdrehung (360°) des Gewichtes um das Gewinde wird das Gewicht der Länge nach um 1 grain verschoben. (10 Umdrehungen für 10 grain)

Die zylindrische Oberfläche der Mikrometerschraube ist durch waagerechte Linien unterteilt, in 10 gleiche Teile von 0-9. Wenn Sie das Gewicht um einen dieser Linien drehen, bewegen Sie es der Länge nach um 1/10 Umdrehung oder dem Gewicht von 1/10 grain weiter.

Eine Plastikschraube, welche sich auf der linken hinteren Seite des Wiegebalkens befindet, kontert das Mikrometergewicht, um das Verstellen während des Abwiegens zu verhindern. Die Schraube läßt sich sehr leicht lösen.

Um die Mikrometerschraube auf Null zu bringen, drehen Sie sie ganz nach rechts, der 0-10 grain Skala. Dabei sollte die Anzeige der 10-tel Grainskala auch auf Null sein.

Um das Gewicht zu erhöhen, drehen Sie das Gewicht mit Ihrem Daumen nach oben, welches das Gewicht nach links bewegen wird. Die Skala am linken Ende des Gewichtes zeigt Ihnen die Werte in Grain an, und die horizontalen Linien zeigen Ihnen die 1/10 Grain an.

*Gezeigt wird eine Einstellung von 3.7 grain*

Beachten Sie, das die Anzeige zwischen 3 und 4 grain steht, Sie haben also mehr als 3 grain aber weniger als 4 grain, und die horizontale Linie steht auf 0.7 grain am Ablesepunkt.

**Versuchen Sie nicht, die Mikrometerschraube außerhalb des Wiegebereiches von 0-10 grain zu stellen. Dies führt zu Fehlern.**

## **Wie stellen Sie Ihre Waage auf Null**

Stellen Sie das große Gewicht und die Mikrometerschraube auf Null. Wenn die Waage auf einer glatten und waagerechten Oberfläche steht, wird der Wiegebalken sehr nahe am Nullpunkt zum Stehen kommen. Um den Wiegebalken zu justieren, schrauben Sie die Ausgleichsschraube herein oder heraus, welche sich auf der linken Seite befindet.

**Die Waage sollte am Anfang und auch zwischendurch immer wieder ausbalanciert werden, um ein Maximum an Genauigkeit zu erreichen und somit Fehler zu vermeiden.**

## **Magnetische Dämpfung**

Ihre "10-10" Waage ist mit einer magnetischen Dämpfung ausgestattet, damit der Wiegebalken schneller zum Stillstand kommt, ohne seine Empfindlichkeit und Genauigkeit zu verlieren. Er arbeitet nach dem Prinzip des permanenten magnetischen Feldes, welches einen unmagnetischen Gegenstand abbremst, z.B. eine Kupferplatte, welche am Wiegebalken befestigt ist. Die Pole des Magneten sind an beiden Seiten des 1/4" breiten Schlitzes, durch den die Kupferplatte sich bewegt, wenn der Wiegebalken installiert ist.

Die einzigste Hauptsache, welche erforderlich ist: halten Sie den Magneten frei von magnetischen Partikeln, welche die Bewegung der Kupferplatte stören könnten.

Die magnetische Dämpfung hilft beim Laden, da Sie die Geschwindigkeit des Abwiegens erhöht.

## **Wie wiegen Sie**

Um etwas Unbekanntes abzuwiegen, etwa eine Pulverladung aus dem Pulverabfüllgerät, legen Sie dieselbe in die Waagschale. Bewegen Sie das große Gewicht bis zur ersten Kerbe, welches die Anzeige des Wiegebalkens unter Null bewegen läßt, und setzen es dann um eine Kerbe zurück. Als nächstes drehen Sie an der Mikrometerschraube, bis die Anzeige des Wiegebalkens auf Null geht. Das Gewicht von dem Unbekannten ist die Summe der beiden Gewichte.

**Achtung:** Lesen Sie das Mikrometergewicht zum nächsten .1 grain.

*Gezeigt wird ein Gewicht von 163.7 grain.*

Für Wiegevorgänge über 500 grain verwenden Sie das Zusatzgewicht von 500 grain, welches sich in der Justierschraube befindet und links vom Drehpunkt, an einem hervorstehenden Haken, aufgehängt wird. Verfahren Sie genauso wie zuvor, verwenden Sie die Gewichte, und addieren Sie 500 grain zu der Summe der Gewichte.

## **Gewichtsannäherung**

Ihre "10-10 Waage" beinhaltet eine einmalige Gewichtsannäherung, welche von der OHAUS Kooperation entwickelt wurde. Dieses erlaubt es Ihnen, Ihr Pulver schneller abwiegen zu können, ohne das Gewicht zu übersteigen, welches Sie wollen. Es ist sinnvoll für Wiederlader, die jede einzelne Ladung mit der Waage abwiegen wollen oder solche, die Ihre Ladung über ein Pulverfüllgerät nachwiegen wollen. Auf jeden Fall werden Sie weniger Pulver einschütten als Sie benötigen. Dies wird die Anzeige unter Null bringen.

Wenn das Pulver in die Waagschale geschüttet wird, beginnt erneut das Abwiegen, der Pfeil wandert langsam nach oben und bleibt unterhalb des Nullpunktes stehen, dies bedeutet, das Sie noch mehr Pulver benötigen, damit Sie die gewünschte Menge erreichen. Dies geht am einfachsten mit dem RCBS Powder Trickler (Feindosiergerät).

Die sichtbare Anzeige erlaubt Ihnen beim auswiegen am Anfang ein schnelles schütten des Pulvers, bis der Wiegebalken vor dem Nullpunkt ist und ab dann etwas vorsichtigeres schütten bis zum Nullpunkt. Diese Merkmale verhindern ein überdosieren und somit das herausnehmen von Pulver aus der Waagschale.

**Wenn Sie mehrmals Pulver abwiegen, achten Sie darauf, das die Gewichte an der richtigen Position sind.**

Die Annäherungsgewichtsblattfeder wurde bereits in der Fabrik justiert, welche durch die Sechskantschraube von oben erreichbar ist, und zwar so, das sie in der freien Position soeben unterhalb des Bodens in der Nähe von der Dämpferplatte herauskommt, ohne einen Druck nach oben auszuüben. Es sollte sehr selten vom Inhaber benutzt werden.

## **Was Sie bei Ihrer Waage zu beachten haben**

Ihre "10-10 Waage" sollte in der Box aufbewahrt werden, wenn Sie sie nicht benutzen. Dies bedeutet größte Sicherheit gegen Beschädigungen oder Verschmutzungen. Um sicher zu gehen, daß das Zusatzgewicht nicht aus seinen Platz herausfällt, wenn Sie sie bewegen, schrauben Sie die Justierschraube ganz herein, bevor Sie den Deckel darauf setzen.

Halten Sie die Waage ständig sauber und gehen Sie vorsichtig mit der Aufhängung um, um sie vor Beschädigungen zu bewahren. **Niemals** die Aufhängung ölen oder fetten, dies reduziert die Genauigkeit der Waage.

Der Staubdeckel ist aus Hartplastik hergestellt worden, und sollte ein Leben lang halten. Wie auch immer, halten Sie ihn von Hitze fern.